

Anhang 2

(Stand 01.01.2013)

Topografischer Lastenausgleich (§ 5)

 n = Anzahl Gemeinden

 MWB_i^{BJ-3} = mittlere Wohnbevölkerung der Gemeinde i im dritten Jahr vor dem Bezugsjahr BJ (gemäss Verordnung über die Bevölkerungsstatistik)

 TZ_i = landwirtschaftlich genutzte Fläche in der Talzone der Gemeinde i (gemäss landwirtschaftlichem Produktionskataster)

 HZ_i = landwirtschaftlich genutzte Fläche in der Hügelzone der Gemeinde i (gemäss landwirtschaftlichem Produktionskataster)

 $BZ1_i$ = landwirtschaftlich genutzte Fläche in der Bergzone 1 der Gemeinde i (gemäss landwirtschaftlichem Produktionskataster)

 $BZ2_i$ = landwirtschaftlich genutzte Fläche in der Bergzone 2 der Gemeinde i (gemäss landwirtschaftlichem Produktionskataster)

 $BZ3_i$ = landwirtschaftlich genutzte Fläche in der Bergzone 3 der Gemeinde i (gemäss landwirtschaftlichem Produktionskataster)

 $BZ4_i$ = landwirtschaftlich genutzte Fläche in der Bergzone 4 der Gemeinde i (gemäss landwirtschaftlichem Produktionskataster)

 LF_i = $TZ_i + HZ_i + BZ1_i + BZ2_i + BZ3_i + BZ4_i$
 = Total landwirtschaftlich genutzte Fläche ungewichtet in der Gemeinde i (ohne Sömmerungsgebiet; gemäss landwirtschaftlichem Produktionskataster)

 GLF_i = $HZ_i \times 1,5 + BZ1_i \times 1,7 + BZ2_i \times 1,725 + BZ3_i \times 1,75 + BZ4_i \times 1,775$
 = Total landwirtschaftlich genutzte Fläche gewichtet in der Gemeinde i (ohne Sömmerungsgebiet; gemäss landwirtschaftlichem Produktionskataster)

 $GLFD_i$ = $\frac{GLF_i}{MWB_i^{BJ-3}}$ = gewichtete landwirtschaftlich genutzte Fläche pro Einwohner/in in der Gemeinde i

 $\overline{GLFD}$ = $\frac{\sum_{i=1}^n GLF_i}{\sum_{i=1}^n MWB_i^{BJ-3}}$ = gewichtete landwirtschaftlich genutzte Fläche pro Einwohner/in im Kantonsmittel

$MGLF_i$	$= \begin{cases} (GLFD_i - \overline{GLFD}) \times MWB_i^{BJ-3} & \text{wenn } GLFD_i > \overline{GLFD} \\ \text{sonst } 0 \end{cases}$	für den topografischen Lastenausgleich massgebende gewichtete landwirtschaftlich genutzte Fläche in der Gemeinde i
$L1_i$	= Länge der Güterstrassen Landwirtschaft 1. Klasse in der Gemeinde i	
$W1_i$	= Länge der Güterstrassen Waldwirtschaft 1. Klasse in der Gemeinde i	
$L2_i$	= Länge der Güterstrassen Landwirtschaft 2. Klasse in der Gemeinde i	
$W2_i$	= Länge der Güterstrassen Waldwirtschaft 2. Klasse in der Gemeinde i	
$G1_i$	= Länge der Gemeindestrassen 1. Klasse in der Gemeinde i	
FG_i	$= \frac{GLF_i}{LF_i}$	Verhältnis zwischen gewichteter und ungewichteter landwirtschaftlich genutzter Fläche der Gemeinde i (Flächengewicht)
GS_i	$= [(L1_i + L2_i + G1_i) + 0,1 \times (W1_i + W2_i)] \times FG_i$ Summe der zweifach gewichteten Längen der Güterstrassen 1. und 2. Klasse und der Gemeindestrassen 1. Klasse in der Gemeinde i	
GSD_i	$= \frac{GS_i}{MWB_i^{BJ-3}}$	= zweifach gewichtete Länge der Güter- und Gemeindestrassen pro Einwohner/in in der Gemeinde i
$\overline{GSD}$	$= \frac{\sum_{i=1}^n GS_i}{\sum_{i=1}^n MWB_i^{BJ-3}}$	= zweifach gewichtete Länge der Güter- und Gemeindestrassen pro Einwohner/in für die Gemeinden insgesamt
MGS_i	$= \begin{cases} (GSD_i - \overline{GSD}) \times MWB_i^{BJ-3} & \text{wenn } GSD_i > \overline{GSD} \\ \text{sonst } 0 \end{cases}$	für den topografischen Lastenausgleich massgebende zweifach gewichtete Länge der Güter- und Gemeindestrassen der Gemeinde i

GW_i	=	Länge der Fliessgewässer in der Gemeinde i
GWD_i	=	$\frac{GW_i}{MWB_i^{BJ-3}}$ Länge der Fliessgewässer pro Einwohner/in in der Gemeinde i
$\overline{GWD}$	=	$\frac{\sum_{i=1}^n GW_i}{\sum_{i=1}^n MWB_i^{BJ-3}}$ Länge der Fliessgewässer pro Einwohner/in für die Gemeinden insgesamt
MGW_i	=	$\begin{cases} (GWD_i - 1,5 \times \overline{GWD}) \times MWB_i^{BJ-3} & \text{für den topografischen Lastenausgleich massgebende gewichtete Länge der Fliessgewässer der Gemeinde } i \\ \text{wenn } GWD_i > 1,5 \times \overline{GWD} \\ \text{sonst } 0 \end{cases}$
TLA	=	Gesamtdotierung topografischer Lastenausgleich in Franken im Bezugsjahr BJ (für die Gemeinden insgesamt)
$TLAF$	=	$0,5 \times TLA$ gesprochener Kredit in Franken für jenen Teil des topografischen Lastenausgleichs, der im Bezugsjahr BJ nach der gewichteten landwirtschaftlich genutzten Fläche zu verteilen ist
$TLAF_i$	=	$TLAF \times \frac{MGLF_i}{\sum_{i=1}^n MGLF_i}$ topografischer Lastenausgleich nach der gewichteten landwirtschaftlich genutzten Fläche der Gemeinde i
$TLAS$	=	$0,4 \times TLA$ gesprochener Kredit in Franken für jenen Teil des topografischen Lastenausgleichs, der im Bezugsjahr nach der gewichteten Länge der Güter- und Gemeindestrassen zu verteilen ist
$TLAS_i$	=	$TLAS \times \frac{MGS_i}{\sum_{i=1}^n MGS_i}$ topografischer Lastenausgleich nach der gewichteten Länge der Güter- und Gemeindestrassen der Gemeinde i

$TLAG$	$= 0,1 \times TLA$	gesprochener Kredit in Franken für jenen Teil des topografischen Lasten- = ausgleichs, der im Bezugs- jahr nach der gewichteten Länge der Fliessgewässer zu verteilen ist
$TLAG_i$	$= TLAG \times \frac{MGW_i}{\sum_{i=1}^n MGW_i}$	topografischer Lastenaus- gleich nach der gewichteten = Länge der Fliessgewässer der Gemeinde i
TLA_i	$= TLA_{F_i} + TLA_{S_i} + TLAG_i$	= topografischer Lastenaus- gleich für die Gemeinde i
